

Jahresbericht der gemeinnützigen

Peter-Hesse-Stiftung

für das Jahr

2 0 2 3

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Tätigkeitsbericht 2023	
1.1 Rechtliche und organisatorische Verhältnisse	3
1.2 Tätigkeit	5
2 Rechnungslegung 2023	10
3 Abschließende Bemerkung, Unterschrift	10

Anlagen

1 Bilanz

2 Gewinn- und Verlustrechnung

1 Tätigkeitsbericht 2023 der Peter-Hesse-Stiftung

1.1 Rechtliche und organisatorische Verhältnisse

Die Stiftung wurde von Herrn Peter Hesse als gemeinnützige Stiftung ins Leben gerufen. Ihre Errichtung erfolgte als rechtsfähige Stiftung im Jahre 1983 gemäß Stiftungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen.

1.1.1 Zweck der Stiftung

Gemäß gültiger Satzung der Peter-Hesse-Stiftung in der Fassung vom 08. Februar 2013 ist der Zweck der Stiftung die Förderung der Entwicklung einer gerechten, friedvollen und lernenden Einen Welt in Vielfalt – mit dem Schwerpunkt, Kindern eine Kind-zentrierte, früh beginnende Grundbildung zu vermitteln, die lebenslanges Lernen ermöglicht.

Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Hilfe zur Befriedigung der Grundbedürfnisse Ernährung, Fürsorge und Erziehung von Kindern sowie zur praktischen Ausbildung von Jugendlichen in Fähigkeiten, die der Verbesserung ihrer Lebensbedingungen dienen.

1.1.2 Organe der Stiftung

Organ der Stiftung ist der Vorstand. Er setzt sich im Zeitpunkt der Berichterstattung wie folgt zusammen:

Vorstand:

- Peter J. Hesse, Vorsitzender
- Dr. Jörg Boysen, stellv. Vorsitzender
- Philip O'Brien (bis Mitte 2023)
- Lynne Lawrence (seit Mitte 2023 persönliches Mitglied)
- Christos Xafis *

Die Geschäftsführung erfolgt durch den Vorsitzenden des Stiftungsvorstandes, Herrn Dipl.-Kfm. Peter J. Hesse

1.1.3 Zugehörigkeit zu Organisationen/Dachverbänden

Die Stiftung ist Mitglied im Eine Welt Netz NRW e. V., Münster, in der Klima-Allianz Deutschland, Berlin, und im Eine Welt Forum Düsseldorf e. V., Düsseldorf.

* Christos Xafis, geborenes Mitglied als Vorstand der W. P. Schmitz-Stiftung

1.1.4 Rechnungswesen

Die Bücher der Stiftung wurden im Jahr 2023 durch das Stiftungszentrum.de in München geführt. Die laufende Buchhaltung nach dem System einer doppelten Buchhaltung sowie die Erstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung gehören zum Leistungsumfang der Basisverwaltung. Grundlage bildet ein Verwaltungsvertrag zwischen der Peter-Hesse-Stiftung und dem Stiftungszentrum.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 wurde auf Basis der durch das Stiftungszentrum geführten Bücher unter der Beachtung der steuerlichen Vorschriften erstellt. Der Abschluss gibt einen zutreffenden Einblick in die Vermögens- und Finanzlage der Stiftung. Er entspricht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung.

1.1.5 Steuerliche Anerkennung und Vertretung

Die Peter-Hesse-Stiftung ist als gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken dienende Körperschaft von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Der letzte Freistellungsbescheid des zuständigen Finanzamtes Düsseldorf-Süd betrifft die Jahre 2018 bis 2020 und datiert vom 11.04.2022.

Steuerlich wird die Peter Hesse Stiftung durch die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft GERHOLD und PARTNER, Langenfeld, vertreten.

1.2 Tätigkeit

1.2.1 Projektförderung

Im Berichtsjahr 2023 sind in der Art und Weise der Tätigkeit der Stiftung im Verhältnis zum Vorjahr keine wesentlichen Änderungen eingetreten.

Trotz der vielfältigen, durch den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine und zahlreiche kriegerische Auseinandersetzungen weltweit sowie die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels verursachten Probleme, konnte die Arbeit der Peter-Hesse-Stiftung im Bereich der Ausbildung von Montessori Lehrerinnen im Senegal, in Mali, der Elfenbeinküste und eingeschränkt auch in Haiti fortgeführt werden.

In Haiti und in der Elfenbeinküste wurden seit Beginn der Tätigkeit der Peter Hesse Stiftung rund 3.000 Montessori Vorschul-Lehrerinnen ausgebildet. Dies ermöglicht sehr vielen benachteiligten Kindern einen würdigen Start in ihr Leben, dem Kernzweck der 1983 gegründeten Stiftung.

Die Stiftung unterstützte ihre Vorschulpartner mit Montessori-Büchern und -Materialien. Vielfältige Hindernisse wurden gemeinsam mit den Partnern und durch den unermüdlichen Einsatz von Carol Guy-James Baratt, der Projektverantwortlichen der Stiftung, überwunden.

Ziel war und ist es in den Ländern, in denen von uns ausgebildete Lehrerinnen für das Wohl der Kinder kämpfen, nach besten Kräften zu unterstützen. Die beste Wegbereitung für eine zukünftige Welt ist, in die Kinder zu investieren.

Ein afrikanisches Ermutigungswort sagt: „Wenn jeder einen Teelöffel Wasser beiträgt, so füllt sich der Wassereimer.“

Das Engagement im Senegal

In Dakar, Senegal, hat das erste Montessori-Lehrerausbildungsprogramm des Landes seinen ersten Ausbildungszyklus erfolgreich abgeschlossen. 17 senegalesische Lehrer wurden in diesem ersten Zyklus unter der Leitung und Aufsicht eines unserer erfahrensten haitianischen Ausbilder ausgebildet, der zu diesem Zweck das Schuljahr im Senegal verbrachte.

Die Ausbildung fand an der Senegalese American Bilingual School statt. Die Stiftung bereitete die Umgebung für die Montessori-Vorschule vor und stellte die Materialien zur Verfügung, die es der Klasse ermöglichten, als Montessori-Vorschule zu funktionieren. Die angehenden Lehrer konnten sehen, wie eine Montessori-Schule funktioniert, und ihr praktisches Lehrpraktikum an der Schule absolvieren.

Das Programm wird durch die Peter Hesse Stiftung fortgesetzt, um einen zweiten Jahrgang an Lehrern auszubilden. Die Ausbildung besteht aus zwei dreimonatigen praktischen Ausbildungsabschnitten und einem Online-Segment.

Die Projektverantwortliche der Stiftung, Carol Guy-James Barratt, beriet die Ausbildungsverantwortlichen vor Ort und führte die Prüfungen durch.

Das Engagement in Mali

Die Schule im Dorf Tidianbougou möchte in Zusammenarbeit mit der Stiftung ihr erstes Montessori-Programm zur Ausbildung von Montessori-Lehrern starten. Das Land benötigt dringend ausgebildete Montessori-Lehrer, damit weitere Schulen eröffnet werden können.

Die Stiftung ermöglicht für zwei Personen aus Mali eine Reise nach Senegal, um dort in einem zweijährigen Ausbildungskurs der Stiftung ausgebildet zu werden.

Das Engagement in der Elfenbeinküste

Derzeit gibt es 5 Partnerschulen in Schulen in Abengourou, Elfenbeinküste, mit insgesamt über 400 Kindern. Einer der Trainer aus Haiti reiste nach Abengourou, um einen dringend benötigten Workshop zur Erneuerung von Montessori-Materialien und zur Demonstration der richtigen Verwendung dieser Materialien im Unterricht durchzuführen.

Die Stiftung wird diese Schulen weiterhin unterstützen.

Das Engagement in Haiti

Hintergrund und aktuelle Lage:

Seit der Ermordung des Präsidenten Jovenel Moïse im Juli 2021 hat sich die Situation kontinuierlich verschlechtert. Bewaffnete Banden haben die Kontrolle über große Teile des Landes, einschließlich der Hauptstadt Port-au-Prince, übernommen. Diese Banden bekämpfen sich gegenseitig und terrorisieren die Bevölkerung durch Entführungen und Gewalt.

Im März 2024 trat Premierminister Ariel Henry zurück, nachdem er nach einer Auslandsreise nicht ins Land zurückkehren konnte. Ein Übergangsgremium unter der Leitung von Garry Conille hat die Regierungsgeschäfte übernommen, jedoch fehlt es auch dieser Übergangsregierung an öffentlicher Unterstützung.

Eine internationale Polizeieintervention unter der Führung Kenias wurde entsandt, um die Sicherheitslage zu stabilisieren. Diese Mission hat zu einer vorübergehenden Abnahme der Gewalt geführt, doch die Lage bleibt weiterhin prekär.

Die wirtschaftliche Situation ist katastrophal, mit einer schrumpfenden Wirtschaft und hohen Inflationsraten. Die Bevölkerung leidet unter den anhaltenden Konflikten und der politischen Instabilität, was das tägliche Leben extrem erschwert. Die humanitäre Krise verschärft sich weiter, mit Millionen von Menschen, die von Hunger bedroht sind.

Der Ausblick für Haiti bleibt leider düster. Die politische und sicherheitspolitische Lage ist weiterhin äußerst instabil. Die Übergangsregierung unter dem Transitional Presidential Council (TPC) steht vor enormen Herausforderungen, insbesondere nach der Entlassung von Premierminister Garry Conille im November 2024.

Die Sicherheitslage hat sich weiter verschlechtert, und die kenianisch geführte Multinationale Sicherheitsunterstützungsmission (MSS) konnte die Gewalt durch bewaffnete Banden nicht eindämmen. Diese Banden haben ihre Kontrolle ausgeweitet und operieren zunehmend wie Kartelle, was die Situation noch komplizierter macht.

Ein Hoffnungsschimmer könnte eine mögliche Umstellung auf eine konventionelle UN-Friedensmission sein, die umfassendere Unterstützung und Ressourcen bieten könnte. Allerdings bleibt abzuwarten, ob und wann diese Mission umgesetzt wird.

Die Peter Hesse Stiftung in Haiti

Das durch die Peter Hesse Stiftung geförderte Montessori Ausbildungszentrum ist – dank seiner abgelegenen Lage im ländlichen Bereich – nach wie vor weitgehend intakt und arbeitsfähig. Das Zentrum wird aus Sicherheitsgründen durch einen seitens der Peter Hesse Stiftung finanzierten Wachdienst beaufsichtigt und bisher konnte größerer Schaden an Gebäuden und Einrichtung abgewandt werden.

Das Schuljahr 2022-2023 begegnete wiederum großen Herausforderungen. Der Anstieg der Bandengewalt erschwerte den Schulbetrieb in vielen Gegenden. In Liancourt und vielen anderen Gemeinden mussten die Einwohner ihre Häuser wegen der Bandenaktivitäten verlassen. Entführungen, Raubüberfälle, Morde und Vergewaltigungen haben den Alltag für viele zu einem Albtraum gemacht.

Dennoch: Das Schuljahr 2023-2024 startete vielversprechend. Einige der Partnerschulen in abgelegenen Gebieten wurden geöffnet und konnten zumindest in begrenztem Umfang mit der Arbeit beginnen. Die Projektverantwortliche der Peter Hesse Stiftung übernahm im Rahmen von Video-Konferenzen über WhatsApp die Beratung und Betreuung von nachfragenden Projektorschulen sowie einzelnen Montessori Lehrerinnen und Lehrern.

Im Zeitpunkt der Berichterstattung zeichnet sich leider ab, dass sich die Erwartungen an die Mission der multinationalen Sicherheitstruppe weitgehend nicht erfüllt haben. Es bedarf zusätzlicher erheblicher internationaler Anstrengungen und einer stabilen, einheitlichen Regierung, um eine nachhaltige Verbesserung zu erreichen.

Das Engagement für gemeinnützige Organisationen in Deutschland:

In Deutschland wurde im Berichtsjahr die gemeinnützige Kurt-Hahn-Stiftung, Essen, mit 5.000 Euro und die Diakonie Katastrophenhilfe, Berlin, mit 500 Euro unterstützt.

Wie in Vorjahren gilt: Aktuelle Ereignisse sowie die Projektförderung werden auf der Website der Peter-Hesse-Stiftung unter www.solidarity.org fortlaufend und transparent dokumentiert.

1.2.2 Finanzierung und Vermögensentwicklung

Projekte der Stiftung werden aus eigenen Mitteln (Vermögenserträge) sowie Spendenmitteln durchgeführt. Die Bewilligung neuer Projekte erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Finanzlage.

Die Vermögensübersicht der Peter-Hesse-Stiftung wird anhand einer diesem Bericht als Anlage 1 und 2 beigefügten Bilanz und einer Gewinn- und Verlustrechnung wiedergegeben.

Zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres betrug die Bilanzsumme 1.256.810,69 € (Vorjahr: € 1.247.223,67).

Die Gesamtausgaben im Berichtsjahr beliefen sich auf 41.311,15 € (83.758,91 €). Hiervon entfielen 38.338,66 € (Vorjahr: 79.627,93 €) insgesamt auf die satzungsgemäßen Ausgaben zur Projektförderung.

Die Verwaltungskosten und der sonstige Aufwand (Nebenkosten des Geldverkehrs) beliefen sich auf 384,05 € (Vorjahr: 460,69 €). Die Kosten der Öffentlichkeitsarbeit beliefen sich auf insgesamt 35,50 € (Vorjahr: 24,50 €).

Dem Gesamtaufwand steht ein Gesamtertrag in Höhe von 50.755,46 € (Vorjahr: 58.064,78 €) gegenüber. Hiervon entfielen 7.531,00 € (Vorjahr: 38.175,00 €) auf Spendeneinnahmen und 43.224,46 € (Vorjahr: 19.889,76 €) auf die saldierten Erträge aus dem Finanzbereich.

Die Finanzanlagen der Peter Hesse Stiftung wurden dem Niederstwertprinzip folgend zum 31.12. bewertet. Ein Erfordernis zur Abschreibung ergab sich im Berichtsjahr nicht (Vorjahr: 64.969,75 Euro).

1.2.3 Aufwand für Verwaltung und Projektbetreuung

Die Peter-Hesse-Stiftung versucht, die Aufwendungen für die Verwaltung so gering wie möglich zu halten und auf das Nötigste zu beschränken.

Die Basisverwaltung der Peter-Hesse-Stiftung wird seit dem 01. Januar 2014 durch das Stiftungszentrum.de mit Sitz in München wahrgenommen. Hierfür wurden im Berichtsjahr seitens des Stiftungszentrums Kosten in Höhe von 2.552,94 Euro (Vorjahr: 3.645,79 Euro) berechnet.

Im Projektbereich arbeitet die Peter-Hesse-Stiftung eng mit der "Association Montessori International (AMI)", Amsterdam, zusammen. Diese Zusammenarbeit im Sinne der Educateurs sans Frontières (ESF) hat sich bewährt. Die Peter-Hesse-Stiftung leitete im Berichtsjahr einen Teil ihrer Fördergelder über AMI an die unterstützten Projekte weiter.

AMI übernimmt in diesem Fall die Abrechnung und Berichterstattung gegenüber der Peter-Hesse-Stiftung. Dies führt zu einer Vereinfachung der Administration und soll letztlich auch zu einer Kostenreduzierung im Verwaltungsbereich beitragen.

1.2.4 Weitere Entwicklung und Ausblick

Das Zukunftskonzept der Peter-Hesse-Stiftung orientiert sich im Wesentlichen an folgenden drei Prämissen:

- 1 kostengünstige, professionelle Stiftungsverwaltung,
- 2 bestmögliche und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks
- 3 Vermeidung einer Auflösung der Peter-Hesse-Stiftung

zu 1:

Die Peter-Hesse-Stiftung hat als rechtlich selbständige Stiftung unter dem Dach der Schmitz-Stiftungen einen kostengünstigen und dauerhaften neuen Verwaltungssitz gefunden. In Kooperation mit dem Stiftungszentrum.de werden die Verwaltung der deutschen Stiftungsfinanzen und die Erstellung des Jahresberichtes gemeinsam gestaltet.

zu 2:

Für eine bestmögliche nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks wurde der Stiftungszweck präzisiert und in der am 08. Februar 2013 durch die Stiftungsaufsicht genehmigten Satzungsfassung niedergelegt.

Das Engagement in Haiti bleibt erhalten. Das Engagement in der Elfenbeinküste sowie in Dakar/Senegal soll fortgesetzt werden.

zu 3:

Gemäß gültiger Satzung fällt das Stiftungskapital bei einer Auflösung der Peter-Hesse-Stiftung an die Gesellschaft zu Rettung Schiffsbrüchiger. Durch die eingeleiteten Schritte soll es nach Möglichkeit auch in der Zukunft hierfür kein Erfordernis geben.

2 Rechnungslegung 2023

Die buchungspflichtigen Vorgänge der Peter-Hesse-Stiftung wurden durch das Stiftungszentrum.de mit Sitz in München erfasst. Die dort eingesetzte Software sowie der Onlinezugang zu allen, die Peter-Hesse-Stiftung betreffenden Daten erlaubt einen zeitnahen Überblick über die finanzielle Entwicklung der Stiftung.

Der Abschluss 2023 wurde durch das Stiftungszentrum.de erstellt. Bilanz (Anlage 1) und Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) sind diesem Bericht als Anlage beigelegt.

3 Abschließende Bemerkung

Vorstehenden Rechenschaftsbericht erstatte ich nach bestem Wissen

Düsseldorf, im November 2024

Peter Hesse



Bilanz der Peter-Hesse-Stiftung für das Jahr 2023

Beschreibung	Laufendes Jahr	Vorjahr
AKTIVA		

ANLAGEVERMÖGEN	1.159.377,14	1.115.002,31
Sonstige Sachanlagen	1,00	1,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00	1,00
Finanzanlagen	1.159.376,14	1.115.001,31
Wertpapiere	1.121.796,48	1.061.029,80
Depot UBS #319-330490.N1	1.121.796,48	1.125.999,55
Wertberichtigung Vermögensdepots	0,00	-64.969,75
Vermögenskonten	37.579,66	53.971,51
UBS Vermögenskonto #3304900016	37.579,66	53.971,51
UMLAUFVERMÖGEN	97.433,55	132.221,36
Kasse und Bankguthaben	92.400,61	129.976,45
Kasse	933,12	1.014,22
Girokonten	91.467,49	128.962,23
Sparkasse Spendenkonto Düsseldorf #1005874704	91.467,49	128.962,23
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.032,94	2.244,91
Stückzinsen	879,10	0,00
Zinsabgrenzung Wertpapiere	3.715,42	992,21
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	438,42	552,70
Forderungen gegen Stiftende	0,00	700,00
SUMME AKTIVA	1.256.810,69	1.247.223,67
PASSIVA		

STIFTUNGSKAPITAL	1.258.046,78	1.232.566,54
Grundstockvermögen	1.000.000,00	1.000.000,00
Grundstockaufbrauchvermögen	250.000,00	250.000,00
Umschichtungsrücklage	8.046,78	-17.433,46
Ergebnisrücklagen	72.626,25	72.626,25
Freie Rücklage § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	72.626,25	72.626,25
MITTELVORTRAG ZUM 01.01.	-65.114,92	-37.020,80
JAHRESERGEBNIS	-11.478,92	-28.094,12
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.731,50	7.145,80
sonstige Verbindlichkeiten	0,00	3.500,00
Verbindlichkeiten Verwaltung Haus des Stiftens	1.437,53	1.593,82
Verbindlichkeiten Basisverwaltung Haus des Stiftens	1.115,42	2.051,98
Sonstige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Stiftern, Restlaufzeit bis 1 Jahr	178,55	0,00
SUMME PASSIVA	1.256.810,69	1.247.223,67
MITTEL ZUR ZWECKVERWIRKLICHUNG GESAMT	-3.967,59	7.511,33
DAVON IN MITTELVORTRAG + JAHRESERGEBNIS	-76.593,84	-65.114,92
DAVON IN FREIER RÜCKLAGE § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	72.626,25	72.626,25

Gewinn- und Verlustrechnung der Peter-Hesse-Stiftung für das Jahr 2023

Beschreibung	Aktuelles Jahr	Vorjahr
SALDO IDEELLER BEREICH	-33.780,15	-45.583,89
Spendenerträge	7.531,00	38.175,00
Spenden allgemein	7.531,00	38.175,00
Sonstige Erträge	0,00	0,02
Sonstige Erträge	0,00	0,02
Satzungsgemäße Aufwendungen	-38.338,66	-79.627,93
Projektförderungen	-5.500,00	-10.976,00
Projektförderungen Ausland	-32.838,66	-67.489,43
Operative Projekte	0,00	-1.162,50
Verwaltungskosten	-2.936,99	-4.106,48
Allgemeine Verwaltungskosten	-45,60	-21,68
Nebenkosten des Geldverkehrs	-338,45	-439,01
Abschluss- und Prüfungskosten	0,00	0,00
Basisverwaltung Ertragsgebühren inkl. MwSt.	-1.115,42	-2.051,98
Pauschalen für Verwaltungsmodule	0,00	-214,20
Individuelle Service- und Nebenkosten inkl. MwSt.	-309,40	-218,17
Kosten für Zuwendungsbestätigungen inkl. MwSt.	-57,12	-90,44
Basisverwaltung Grundgebühren inkl. MwSt.	-1.071,00	-1.071,00
Sonstiger Aufwand	-35,50	-24,50
Öffentlichkeitsarbeit	-35,50	-24,50
SALDO FINANZBEREICH	36.616,09	-45.079,99
Erträge aus Finanzanlagen	49.595,37	21.703,42
Erträge aus Wertpapieren	19.890,66	17.041,52
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.893,12	123,80
Bestandsprovisionen	1.928,97	2.138,11
Gewinne aus Vermögensumschichtungen	6.608,37	2.399,99
Erträge aus Zuschreibung von Wertpapieren (AV)	19.274,25	0,00
Aufwendungen für Finanzanlagen	-12.979,28	-66.783,41
Abschreibungen	0,00	-64.969,75
Abschreibungen auf Finanzanlagen AV	0,00	-64.969,75
Sonstige Aufwendungen	-12.979,28	-1.813,66
Verluste aus Vermögensumschichtungen (Kapital)	-11.567,76	0,00
Aufwand Stückzinsen aus Wertpapierverkäufen	0,00	-305,07
Nebenkosten des Geldverkehrs	-1.411,52	-1.508,59
JAHRESÜBERSCHUSS	2.835,94	-90.663,88
Einstellungen in Rücklagen	-30.439,63	-2.399,99
Einstellungen in die Umschichtungsrücklage	-30.439,63	-2.399,99
Entnahmen aus Rücklagen	16.124,77	64.969,75
Entnahmen aus der Umschichtungsrücklage	16.124,77	64.969,75
JAHRESERGEBNIS	-11.478,92	-28.094,12